



ZIVILSCHUTZ  
Steiermark



# GAALER GEMEINDE INFO

4/2023



## BLACKOUT RATGEBER

### INFORMATIONEN UND TIPPS ZUR BLACKOUT VORSORGE FÜR DIE BEVÖLKERUNG DER GEMEINDE GAAL

**Blackout** – ein überregionaler, weite Teile Europas umfassender und länger andauernder Strom- und Infrastrukturausfall





ZIVILSCHUTZ  
Steiermark



## **Es gibt keinen Strom! Was nun? Ist das jetzt ein Blackout? Bitte Ruhe bewahren!**

In unserem täglichen Leben sind wir enorm abhängig von Elektrizität. Aus diesem Grund ist es ein sehr beunruhigendes Szenario, wenn es einmal zu einem flächendeckenden und länger anhaltenden Stromausfall kommt. Der Zusammenbruch des Elektrizitätsnetzes wird auch Blackout genannt. Es kann lokal stark begrenzt sein, kann sich aber auch über ein weites Gebiet ziehen.

## **Kein Strom bedeutet für uns:**

Alle wichtigen Bereiche wie Telekommunikation (Handy, Festnetz, Internet), Verkehr und Logistik, Treibstoffversorgung, Wasserversorgung sowie Abwasserentsorgung, Finanzwesen (Bankomat, Zahlungsverkehr) und die meisten Produktionen sind von einem Blackout betroffen. Lebensmittelgeschäfte bleiben geschlossen. Die medizinische Versorgung wird mit jeder Stunde Blackout schwieriger. Außer in Gebäuden mit Kamin- und Kachelöfen wird es im Winter schnell kalt.



## BLACKOUT – Gaal sorgt vor!

*Liebe Gaalerinnen, liebe Gaaler,  
liebe Jugend!*

Strom ist für uns ganz selbstverständlich geworden. Wir verlassen uns darauf, dass unsere Stromversorgung funktioniert. Und in der Regel tut sie das auch. Trotzdem kann ein länger andauernder, großflächiger Stromausfall – ein sogenannter Blackout – nie ganz ausgeschlossen werden. Egal, ob die Ursache Cyber-Kriminalität, eine Naturkatastrophe oder eine technische Störung ist: Betroffen wären wir alle. Insbesondere, sofern nicht Vorsorgemaßnahmen getroffen wurden.

**Die Gemeinde hat sich auf das Blackout-Szenario gezielt vorbereitet.** Zusammen mit unserer Feuerwehr, dem Lehr- und Kindergartenpersonal, unserer Ärztin und unserem Nahversorger haben wir einen Katastrophenschutzplan entwickelt, der ein funktionierendes Notversorgungssystem in unserer Gemeinde garantieren soll.

Es wurden Notstromaggregate angeschafft um das Gemeindeamt, die Feuerwehr, die Arztpraxis, die Volksschule, die Trinkwasser Hochbehälter und die Kläranlagen bei einem Stromausfall jeglicher Art mit Strom zu versorgen. So sind die Wasserversorgung, die Abwasserentsorgung, die Einsatzzentrale im Gemeindeamt, die technische Einsatzzentrale im Feuerwehrhaus und eine Notunterkunft im Turnsaal mit Turnsaalküche in unserer Volksschule nun auch bei einem Blackout gesichert.

**Dieser Ratgeber soll Sie über unsere Vorbereitungen auf den Ernstfall informieren. Außerdem zeigt er Ihnen, wie Sie sich selbst auf ein Blackout vorbereiten können.**

**Friedrich Fledl**

(Bürgermeister)



# Rechtzeitig gemeinsam vorsorgen!

Bürgermeister, Gemeindevorstand, Gemeinderat, Gemeindeamt, Gemeindeärztin, unsere Feuerwehr sowie die Bevölkerung bilden die Basis für unsere **Blackout-Vorsorge**.

## 3-Säulen-Selbsthilfe



### SÄULE 1 – GEMEINDE: VORKEHRUNGEN

→ Die Gemeinde sorgt für die Aufrechterhaltung der Infrastruktur

### SÄULE 2 – FEUERWEHR: MASSNAHMEN

→ Die Feuerwehr baut die technische Einsatzleitung auf und übernimmt mit den Gemeindearbeitern die Betreuung der Trinkwasserversorgung und des Abwasserkanals.

### SÄULE 3 – BEVÖLKERUNG: EIGENVORSORGE

→ Bevorratung mit Lebensmitteln und Gebrauchsgegenständen, Eigenstromversorgung

## BLACKOUT INFO

### Wirksame Hilfe:

Das Blackout zählt zu den größten Katastrophen, weil alle Lebensbereiche von Menschen und Tieren in sehr vielen Gemeinden gleichzeitig betroffen sind! Wirksame Hilfe ist nur mit einer geplanten Selbsthilfe möglich.

**Liebe Gaalerinnen,  
liebe Gaaler!**  
Bitte Ruhe bewahren!





## SÄULE 1 – GEMEINDE: VORKEHRUNGEN

Damit die Gemeinde-Infrastruktur weiterhin funktioniert!

### BLACKOUT RATGEBER

#### Strominsel, Notschlafstelle Volksschule Gaal

- **MELDESTELLE:**  
Anlauf- und Informationsstelle für die Bevölkerung
- **NOTSCHLAFSTELLE:**  
Unterstützung für hilfsbedürftige Menschen
- **MELDE- UND NOTSCHLAFSTELLE BIETET:**  
Licht, Wasser, Sanitarräume und Information



Volksschule Gaal: Notschlafstelle – Unterstützung für hilfsbedürftige Menschen (Licht, Wasser, Sanitarräume, Information)



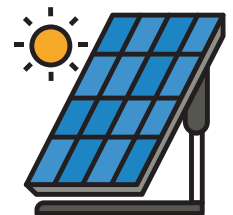
Rüsthaus Feuerwehr



Gemeindeamt: Einsatzort Krisenstab

#### Klimaschutz auch beim Katastrophenschutz:

Sonnenstrom, der umweltfreundliche Strom aus einer Blackout-resistenten Photovoltaikanlage, wird nun auch beim Katastrophenschutz eingesetzt.



Kläranlage: Abwasser



Hochbehälter: Wasser



Stromaggregat



Informationen

## SÄULE 2 – FEUERWEHR: MASSNAHMEN

**122**  
Feuerwehr

### Rüsthause ist einsatzbereit mit funktionierender Notrufkette

#### Rüsthause:

Anlaufstelle für die Bevölkerung und Sammlung von Informationen zur Lage durch Feuerwehr und Gemeinde.



## SÄULE 3 – BEVÖLKERUNG: EIGENVORSORGE

### Das können und sollen Sie selbst im Haushalt tun

1. Blackout erkennen und richtig handeln
2. Möglichkeiten der Eigenstromversorgung
3. Notfallpaket zusammenstellen (siehe Checklisten für den sicheren Haushalt auf Seite 8)



### 1. Blackout erkennen und richtig handeln

- **Bei Strom-AUS im Haus/in der Wohnung:** Kontrollieren Sie den FI-Schutzschalter, und die Sicherungen im Sicherungskasten.
- **Blick aus dem Fenster,** ob die Nachbarn auch keinen Strom haben.
- **Netzbetreiber anrufen,** wenn im Sicherungskasten alles in Ordnung ist und das Haus/die Wohnung noch immer stromlos ist (wenn das Telefon noch funktioniert).
- **Beim Blackout:** Schalten Sie von Hand die elektrischen Geräte aus, die bei Stromwiederkehr Schäden verursachen bzw. beschädigt werden könnten, wie z.B. E-Herd-Platten oder E-Herd-Backrohr, Bügeleisen, Fernseher, PC, Stereoanlagen, Modem, rotierende Maschinen wie z.B. Kreissäge, Mixer, Staubsauger usw. Bei Computer, Fernseher und sonstigen elektronischen Geräten das Netzkabel ausstecken.
- **Tiefkühlgeräte und Kühlschränke nicht öffnen.**
- **Handys** funktionieren maximal 2 Stunden, dann ist der letzte Handymast ohne Strom!
- **Festnetztelefone** funktionieren nur, wenn ihr Anschluss den Betriebsstrom über das Telefonnetz bezieht und das Telefongerät selbst keinen Strom benötigt.
- **Radio Ö3 oder Regionalradio hören:** Batterie- oder Autoradio.
- **Im Wohnraum,** wo man sich vorwiegend während des Blackouts aufhält, bleibt die Beleuchtung eingeschaltet. Dadurch merkt man sofort, wenn der Strom wieder funktioniert.
- **Stolperfallen** in Haus und Wohnung entfernen.
- **Kein offenes Feuer** im Wohnraum bzw. in geschlossenen Räumen.
- **Stromaggregat ohne Abgasleitung ins Freie:** nicht in geschlossenen Räumen betreiben. Lebensgefahr!
- **Familienzusammenführung** (wenn notwendig) organisieren (z.B. Kinder von Schule/KIGA holen). *Kinder vom Gaaler KIGA und der VS werden wie immer nach Hause gebracht.*

**BLACKOUT**  
TIPPS



## SÄULE 3 – BEVÖLKERUNG: EIGENVORSORGE

### 2. Möglichkeiten der Eigenstromversorgung

#### Photovoltaikanlage



*Blackoutresistente Photovoltaikanlage*

Immer mehr Haushalte verfügen über eine Photovoltaikanlage und produzieren selbst Strom. Doch auch diese Anlagen sind großteils vom Stromnetzabhängig und funktionieren daher bei einem Stromausfall ebenfalls nicht. Außer sie wurden für einen „Inselbetrieb“ vorbereitet und verfügen über einen entsprechenden Wechselrichter und einen Batteriespeicher. Bei vorhandener Photovoltaikanlage nur dann ein Notstromaggregat anschließen, wenn von einem Fachmann eine Netztrennung eingebaut wurde!

#### Notstromaggregat



*Stromaggregat*

An kleine, mobile Notstromaggregate können direkt Stromabnehmer angeschlossen werden oder das Notstromaggregat und eine Netztrennung wird von einem Fachmann direkt an das Hausnetz angeschlossen. Zu beachten gilt, dass für Notstromaggregate der richtige Treibstoff vorrätig sein muss. Dieser Treibstoff muss gelagert und regelmäßig „umgewälzt“ werden. Die Treibstoffbevorratung schafft allerdings ein zusätzliches Sicherheitsproblem (Brandlast), und die Lagerungsvorschrift ist unbedingt einzuhalten.

## SÄULE 3 – BEVÖLKERUNG: EIGENVORSORGE

### 3. Notfallpaket zusammenstellen – Checkliste für den sicheren Haushalt

#### Spar Gaal:

Im Falle des Blackouts bleibt der Spar am ersten Tag geschlossen.

Ab dem **zweiten Tag** werden in der Zeit von **10 bis 15 Uhr** gemischte Frischeprodukte ausgegeben – Notverkauf. Ein Betreten des Geschäfts oder ein Selberaussuchen der Produkte ist im Krisenfall nicht möglich.

Um auf ein länger andauerndes Blackout sowie auf andere kleinere oder größere Notfälle gut vorbereitet zu sein, sollte jeder Haushalt **Lebensmittel für 7-14 Tage vorrätig** haben.



#### LEBENSMITTEL

- Mineralwasser  
(2 l pro Tag und Person)
- Frucht-, Gemüsesäfte  
(Sirup und Saft)
- Tee, Kaffee, Kakao  
(in Pulverform und Dosen)
- Leitungswasser (muss für eine  
längere Haltbarkeit konserviert  
und entkeimt werden)

#### GETREIDEPRODUKTE

- Teigwaren
- Zwieback und Knäckebrötchen
- Brot (vakuumverpackt)
- Reis, Weizen, Hirse
- Mehl, Grieß
- Haferflocken



#### MILCHPRODUKTE

- Haltbarmilch
- Milchpulver
- Hartkäse





### FISCH/FLEISCH

- Fischkonserven
- Konservendosen
- Fertiggerichte (nichts Tiefgekühltes)
- Aufstriche



### GEMÜSE/OBST

- Obst- und Gemüsekonserven
- Einkochtes Obst und Gemüse
- Hülsenfrüchte (Bohnen, Erbsen, Linsen)
- Nüsse und Trockenfrüchte
- Kartoffelpüree-Pulver



### SONSTIGES

- Salz
- Honig
- Speiseöl
- Zucker
- Gewürze
- Suppen (Pulver)
- Schokolade
- Traubenzucker



### NICHT VERGESSEN

- Tiernahrung
- Aquarium – Sauerstoffversorgung bzw. Wärme

### FÜR DEN SICHEREN HAUSHALT

- Löschdecke
- Rauchmelder
- Verbandskasten
- Feuerlöscher
- Bargeld



### KÖRPERPFLEGE- UND HYGIENEPRODUKTE GEBRAUCHSGEGENSTÄNDE

- Toilettenpapier
- Müllbeutel
- Taschenlampen\*
- Kerzen
- Zünder, Feuerzeug
- Campingkocher mit Brennstoff
- Radio\*
- Lampe\*
- Reservebatterien

\*mit Batterie- oder Dynamoantrieb



### GESUNDHEIT

- Autoapotheke nach Ö-Norm
- Vom Arzt verschriebene Medikamente
- Schmerzstillende Tabletten
- Fiebersenkende Mittel
- Vitaminpräparate
- Verbände und Pflaster
- Wund- und Heilsalbe
- Fieberthermometer
- Pinzette
- Ersatzbrille
- Mittel gegen Durchfall und Verdauungsstörungen
- Desinfektionsmittel zur Haut- und Wunddesinfektion
- Im Falle von Insulinnutzung auf Kühlung achten

## WAS TUN, WENN DER STROM WIEDER FLIESST?



- **Überprüfen Sie**, ob die zuletzt eingeschalteten Geräte wie Herd oder Bügeleisen tatsächlich ausgeschaltet sind.
- **Schalten Sie** nur jene Geräte und Lampen ein, die Sie wirklich unbedingt benötigen, dadurch reduzieren Sie die Gefahr eines neuerlichen Ausfalls bzw. die Gefahr einer Beschädigung Ihrer Geräte.
- **Es wird noch einige Zeit dauern**, bis das Stromversorgungssystem wieder stabil funktioniert.
- **Überprüfen Sie wichtige Geräte** (Heizung, Kühlschrank, Alarmanlagen etc.) auf Funktionsfähigkeit.
- **Beachten Sie, dass anfangs Einkäufe** nur mit Bargeld möglich sind und dass die Nachlieferung von Waren bis zu 14 Tage dauern kann.
- **Warten Sie so lange wie möglich** mit dem Wiederhochfahren von IT-Systemen (besonders Server!). Sollte es während des Wiederhochfahrens zu einem neuerlichen Ausfall kommen, droht eine schwerwiegende Beschädigung der Daten.
- **Treibstoff sparen!** Mit dem Betanken Ihres Kraftfahrzeuges warten, da der noch vorhandene Treibstoff dringend für die Einsatzorganisationen benötigt wird. Die Anlieferung von weiteren Treibstoffvorräten muss erst wieder voll anlaufen.
- **Ressourcen sparen!** Gehen Sie mit den vorhandenen Ressourcen weiterhin sorgsam und sparsam um. Die Versorgung mit Medikamenten und Lebensmitteln wird weiterhin nur eingeschränkt funktionieren bzw. erst langsam wieder anlaufen.
- **Nachbarschaftshilfe** ist weiterhin sehr wichtig. Helfen Sie, wo es möglich ist.



# DIE BEDEUTUNG DER SIRENENSIGNALE

## Warnung im Katastrophenfall

Mit mehr als 8.000 Sirenen sowie über die App KATWARN kann die Bevölkerung im Katastrophenfall gewarnt und alarmiert werden. Um Sie mit diesen Signalen vertraut zu machen und gleichzeitig die Funktion und Reichweite der Sirenen zu testen, wird regelmäßig von der Bundeswarnzentrale im Bundesministerium für Inneres mit den Ämtern der Landesregierung ein österreichweiter Zivilschutz-Probealarm durchgeführt.



**15 Sekunden**

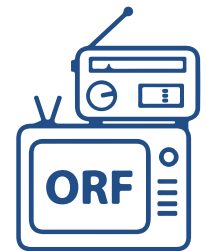
### SIRENENPROBE



**3 min. gleichbleibender Dauerton**

### WARNUNG

**Herannahende Gefahr!** Radio oder Fernseher\* bzw. Internet\*\* einschalten – Verhaltensmaßnahmen beachten!



**1 min. auf- und ab-schwellender Heulton**

### ALARM

**Gefahr!** Schützende Bereiche bzw. Räumlichkeiten aufsuchen – über Radio oder Fernseher\* bzw. Internet\*\* durchgegebene Verhaltensmaßnahmen befolgen.



**1 min. gleichbleibender Dauerton**

### ENTWARNUNG

**Ende der Gefahr!** Weitere Hinweise über Radio oder Fernseher\* bzw. Internet\*\* beachten.



\* ORF    \*\* www.orf.at



# NOTRUF-NUMMERN

Wichtig für alle Notsituationen!



**122**  
Feuerwehr



**133**  
Polizei



**144**  
Rettung



**112**  
Euronotruf



**140**  
Bergrettung



**130**  
Landeswarn-  
zentrale



Wenn's weh tut!  
**1450**  
Ihre telefonische  
Gesundheitsberatung



**01/406  
43 43**  
Vergiftungs-  
notruf

## Bei jedem Notruf mitteilen:

**WO** wird Hilfe benötigt?

**WIE** viele Verletzte?

**WAS** ist passiert?

**WER** ruft an?

## IMPRESSUM

Medieninhaber - Herausgeber Gemeinde Gaal, Bischoffeld 25, 8731 Gaal, Tel. 03513/8820, Fax 03513/8820-4

Hersteller Gutenberghaus Knittelfeld,  
Gedruckt nach der Richtlinie „Druckerzeugnisse“ des Österreichischen Umweltzeichens. UW-Nr.944

Für den Inhalt verantwortlich Bgm. Friedrich Fledl, Mag. Christiana Prutti-Taurer, Zivilschutzverband Steiermark

Grafikdesign & Layout Bettina Weitenthaler, EINZELSTÜCK

Fotos Gemeinde Gaal, Pixabay, AdobeStock, Archiv



Gedruckt nach der Richtlinie „Druckerzeugnisse“  
des Österreichischen Umweltzeichens,  
Gutenberghaus Druck GmbH, UW-Nr.944,  
Bahnstraße 9, 8720 Knittelfeld